



Wir machen
Gesundes spaßig

... damit Kinder besser essen.

Sprich es an

Unsere SpeakUp® Richtlinien als ein Teil unseres Code of Conduct

Als Teil von Hero bilden Offenheit und Transparenz das Fundament unserer Unternehmenskultur. Sie sind in unseren Unternehmenswerten verwurzelt, die im Herzen all unserer Handlungen liegen. Wir glauben, dass unsere Mitarbeiter (und externe Personen) das Recht haben sollten, Bedenken zu äußern und Fälle von Fehlverhalten anonym und ohne Angst vor Repressalien zu melden. Indem wir das Recht unserer Mitarbeitenden wahren, Bedenken zu äußern, geben wir ihnen die Möglichkeit, unsere Kultur der Offenheit und hoher ethischer Standards zu schützen.

Scope

Diese Richtlinie beschreibt, wie Sie Dinge melden können, die sich in unserer Organisation "nicht richtig anfühlen", zum Beispiel weil Sie entdeckt haben oder vermuten, dass sie gegen ethisches Verhalten, Compliance oder gesetzwidrig sind. Durch diese Richtlinie erfahren Sie, was Sie erwarten können, wenn Sie ein Fehlverhalten melden, und wie Sie geschützt werden, wenn Sie dies tun.

Diese Richtlinie gilt für:

- Alle Mitarbeiter der Hero-Gruppe
- Andere relevante Interessengruppen wie:
 - Teilnehmer an einem Auswahlverfahren (potenzielle Mitarbeiter)
 - Ehemalige Mitarbeiter
 - Kunden
 - Lieferanten
 - Auftragnehmer

Was ist SpeakUp®?

SpeakUp® ist eine Software as a Service (SaaS)-Lösung, die von der Firma People Intouch BV bereitgestellt wird und es ermöglicht, über unethisches oder gesetzwidriges Verhalten zu berichten. Die SpeakUp®-Lösung bietet ein 'freies Formular'-System, was bedeutet, dass es Ihnen überlassen ist, zu entscheiden, welche persönlichen Daten Sie in Ihrem Bericht oder in Ihren Fragen angeben möchten; Sie können sich sogar entscheiden, das System anonym zu nutzen, in

diesem Fall werden Ihre Identität oder persönlichen Daten, die Sie identifizieren können, nicht an uns weitergegeben. Für weitere Informationen darüber, wie Ihre persönlichen Daten behandelt werden, siehe den Abschnitt "Datenschutz und Datensicherheit" unten in dieser Richtlinie.

Über was sollte ich berichten?

Wir ermutigen Sie, Verstöße gegen unseren Verhaltenskodex, unsere Unternehmenswerte oder alles, was kein ethisches, compliantes oder gesetzmäßiges Verhalten darstellt, zu melden oder anzusprechen. Wir erwarten nicht, dass Sie alle Antworten haben, daher ermutigen wir Sie, diese Richtlinie als Referenz zu verwenden, um festzustellen, ob etwas tatsächlich nicht stimmt.

Wann sollte ich berichten?

So bald wie möglich oder sobald Sie vermuten, dass es zu einem Verstoß gegen unseren Verhaltenskodex, unsere Unternehmenswerte oder zu einem Verhalten gekommen ist, das gegen ethische, compliante oder gesetzmäßige Normen verstößt.

Wie kann ich berichten?

In der Hero Gruppe fördern wir eine Kultur der Offenheit am Arbeitsplatz, um ein Klima zu schaffen, in dem sich jeder sicher fühlt, Probleme oder Bedenken anzusprechen. Daher können Sie auf verschiedene Weise Berichte erstatten, Feedback geben oder Fragen stellen.

In einigen Fällen kann es ein guter erster Schritt sein, direkt mit der betroffenen Person zu sprechen. Wir verstehen jedoch, dass dies nicht immer möglich ist oder Sie sich möglicherweise nicht wohl dabei fühlen. In diesem Fall wenden Sie sich bitte an die unten beschriebenen Kanäle:

1. Rede mit Deinem Lead Link oder dem General Lead Link.

Wenn dies nicht möglich ist oder Sie sich dabei nicht wohl fühlen, dann...

2. Kontaktieren den People&Place Kreis.

Wenn dies nicht möglich ist oder Sie sich dabei nicht wohl fühlen, dann...

3. Erstatte einen Bericht über SpeakUp®

Sie können Berichte erstatten oder Fragen direkt an das sogenannte Speak Up Office über das SpeakUp®-System richten. Sie können Berichte oder Fragen in Ihrer eigenen Sprache über Ihr Telefon oder das Internet einreichen. Qualifizierte Kollegen in Ihrem Unternehmen werden Ihren Bericht intern bearbeiten. Sie können anonym bleiben. Im nächsten Abschnitt finden Sie alle relevanten praktischen Details.

Wie benutze ich SpeakUp®line?

Wenn Sie sich entschieden haben, die SpeakUp®-Line zu nutzen, um über ein Fehlverhalten zu informieren oder Fragen zu stellen, müssen Sie zunächst **<https://hero.speakup.report/de-DE/speakup/home>** besuchen.

Das SpeakUp®-System ist rund um die Uhr, sieben Tage die Woche, 365 Tage im Jahr verfügbar, sodass Sie jederzeit darauf zugreifen können. Darüber hinaus können Sie über das System in Ihrer Muttersprache kommunizieren.

Berichterstattung außerhalb des Unternehmens?

Wenn Sie nach sorgfältiger Überlegung nicht das Gefühl haben, innerhalb des Unternehmens über ein Problem zu berichten oder zu informieren, ist es möglich, Ihre Bedenken außerhalb des Unternehmens anzusprechen. Um alle damit verbundenen Bedingungen zu verstehen, besuchen Sie bitte die Website der zuständigen Behörden in Ihrem Wohnsitzland. Wenn Sie einen solch bedeutenden Schritt in Erwägung ziehen, empfehlen wir Ihnen dringend, sich beraten zu lassen und dies nicht allein zu tun. Vor allem ermutigen wir Sie, innerhalb des Unternehmens zu sprechen. Auf diese Weise können Sie uns die Last übergeben und uns die Möglichkeit geben, den Sachverhalt sofort zu untersuchen. Schließlich werden alle in dieser Richtlinie beschriebenen Grundsätze (Vertraulichkeit, Nicht-Vergeltung usw.) eingehalten.

Ich habe berichtet. Was nun?

Sobald Sie einen Bericht eingereicht haben, erhalten Sie innerhalb von sieben Tagen eine Eingangsbestätigung. Ihr Bericht wird vom SpeakUp®-Office innerhalb von Hero bewertet und geprüft, und der entsprechende Handlungsverlauf wird festgelegt. Manchmal werden Ihnen Nachfragen gestellt.

Sie erhalten spätestens innerhalb von drei Monaten nach Erhalt der Eingangsbestätigung ein Feedback. Sie werden über den Stand der Beschwerde oder des Berichts informiert. Bitte beachten Sie, dass wir Ihnen aus Gründen der

Vertraulichkeit, des Datenschutzes und der rechtlichen Rechte der beteiligten Parteien möglicherweise nicht immer Einzelheiten über das Ergebnis der Untersuchung mitteilen können. Alle beteiligten Parteien, einschließlich des Beschuldigten, haben Anspruch auf Vertraulichkeit. Daher müssen Sie, wenn Sie an einer Untersuchung teilnehmen oder davon erfahren, die Angelegenheit vertraulich behandeln. Bitte halten Sie die Angelegenheit vertraulich, um eine effektive Nachverfolgung des Falls und den Schutz der Rechte des Beschuldigten zu gewährleisten.

Bitte beachten Sie, dass nicht alle angesprochenen Probleme automatisch zu einer förmlichen Untersuchung führen. Manchmal ist es besser, einen anderen Weg einzuschlagen (z. B. Mediation). In anderen Fällen liegen unzureichende Informationen für eine angemessene Untersuchung vor, und es besteht keine Möglichkeit, weitere Informationen zu erhalten.

Schutz für Sie, wenn Sie Ihre Meinung sagen

Einer der Hauptzwecke dieser Richtlinie besteht darin, Sie als Berichterstatter zu schützen. Im Folgenden finden Sie einige Schlüsselprinzipien dazu:

- **Vertraulichkeit**

Alle gestellten Fragen oder angesprochenen Probleme werden vom SpeakUp®-Office bei Hero vertraulich behandelt. Informationen werden nur mit einer begrenzten Anzahl von Personen außerhalb dieser Gruppe und nur dann geteilt, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist oder ein wichtiges öffentliches Interesse besteht, das die Weitergabe der Informationen für die Untersuchung unerlässlich macht. In allen Fällen werden die Informationen streng nach dem Prinzip des Need-to-know geteilt.

Grundsätzlich sind wir verpflichtet, jede Person, die Gegenstand eines Berichts ist, sobald wie möglich darüber zu informieren, dass er oder sie Gegenstand eines untersuchten Berichts ist. Dies kann jedoch verzögert werden, wenn die Gefahr besteht, dass diese Benachrichtigung die Untersuchung oder die Beweisaufnahme gefährdet. In jedem Fall wird Ihre Identität nicht offengelegt.

- **Solide Untersuchungsverfahren**

Das SpeakUp®-Office ist verantwortlich für solide, vertrauliche und präzise Tatsachenermittlung.

- **Anonymität**

Sie können Informationen anonym über die SpeakUp®-Line teilen. Bitte beachten Sie, dass das SpeakUp®-Office bei Hero zusätzlich die Verantwortung hat, alle Informationen, die eingehen, streng vertraulich zu behandeln, um Ihre Identität gemäß dem oben genannten Abschnitt über Vertraulichkeit zu schützen. Ein anonymes Schreiben bietet keine Möglichkeit für weitere Korrespondenz, daher wird ein anonymes Schreiben oder eine E-Mail außerhalb der SpeakUp®-Linie grundsätzlich nicht behandelt.

- **Schutz Ihrer Privatsphäre**

Unser Unternehmen verpflichtet sich, die Privatsphäre aller Beteiligten im Meldeprozess zu schützen. Wir werden alles in unserer Macht Stehende tun, um personenbezogene Daten vor unbefugtem Zugriff und Verarbeitung zu schützen. Alle personenbezogenen Daten, die erhoben werden, werden gemäß unserer Datenschutzrichtlinie (wie unten beschrieben) verarbeitet und nur für die in dieser Richtlinie erklärten Zwecke oder zur Einhaltung des Gesetzes oder eines wichtigen öffentlichen Interesses verwendet. Bitte lesen Sie den Abschnitt "Datenschutz und Datensicherheit" in dieser Richtlinie, um mehr darüber zu erfahren, wie Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden.

- **Vergeltungsverbot**

Wir sollten sicherstellen, dass jede Person, die sich äußert, geschützt wird. Das Recht auf Nicht-Vergeltung wird durch das geltende Recht garantiert, und Verstöße gegen dieses Recht werden nicht toleriert. Dies umfasst das Risiko, Ihren Arbeitsplatz zu verlieren oder irgendeine Art von Repressalien zu erleiden. Jede Form von Drohung oder Vergeltung, die gegen diejenigen gerichtet ist, die einen Bericht erstatten oder sich äußern, kann disziplinarische Maßnahmen nach sich ziehen. Darüber hinaus, sofern Sie ehrlich und vernünftig handeln, spielt es keine Rolle, ob Sie sich in Ihrem Anliegen irren. Wenn Sie Vergeltung bemerken oder erleben, können Sie dies über einen unserer Meldewege melden (siehe Abschnitt "Wie kann ich berichten?").

Schutz für Sie als Beschuldigter

Auch eine Person, die Gegenstand eines Anliegens ist, benötigt unseren größtmöglichen Schutz. Die Unschuldsvermutung ist ein führendes Prinzip. Das SpeakUp®-Office bei Hero ist dafür verantwortlich, die Rechte aller zu schützen, die beschuldigt oder anderweitig in ein Problem verwickelt sind.

- **Vertraulichkeit**

Alle gestellten Fragen oder angesprochenen Probleme werden vertraulich behandelt. Informationen werden nur mit einer begrenzten Anzahl von Personen geteilt, und zwar streng nach dem Prinzip des Need-to-know.

- **Solide Untersuchungsverfahren**

Das SpeakUp®-Office ist verantwortlich für solide, vertrauliche und präzise Tatsachenermittlung. Es gibt Verfahren, um sicherzustellen, dass dies erreicht wird.

- **Informationsrechte**

Wenn eine Person offiziell unter Untersuchung steht, muss sie so bald wie möglich über diese Tatsache informiert werden, es sei denn, es besteht ein erhebliches Risiko für die Vernichtung von Beweisen und/oder ein Hindernis für die Untersuchung.

- **Recht auf Verteidigung und Berufung**

Nach Feststellung der Tatsachen erhält der Beschuldigte die Möglichkeit, nicht nur eine Stellungnahme abzugeben (auf die Anschuldigungen zu reagieren), sondern auch das Recht, zu den vorläufigen Ergebnissen Stellung zu nehmen. Der Betroffene hat das Recht, gegen die Fakten, die während der Untersuchung des Berichts festgestellt werden, Einspruch zu erheben.

Das Speakup®- Office

Bei Hero gibt es das SpeakUp®-Office sowohl auf Gruppen- als auch auf lokaler Ebene. Es setzt sich aus dem entsprechenden HR-Leiter und dem CFO zusammen. Von diesen Personen wird erwartet, dass sie mit höchster Integrität handeln, wenn es darum geht, objektive Untersuchungen (und alle

darauffolgenden Maßnahmen) zu Berichten über Fehlverhalten durchzuführen. In einigen Situationen kann es sein, dass ein externer unabhängiger Berater Teil des SpeakUp®-Office ist oder dieses bildet.

Das SpeakUp®-Office ist für die Bearbeitung von Fragen und Berichten verantwortlich. Dieses Büro registriert, überwacht und ist für solide, vertrauliche und präzise Tatsachenermittlung verantwortlich.

Missbräuchliche Nutzung der Richtlinien

Wir nehmen die Praxis des böswilligen Meldens oder jede andere Form des Missbrauchs dieser Richtlinie sehr ernst. Diese Handlung wird als schwerwiegende Verletzung des Verhaltenskodex angesehen, und disziplinarische Maßnahmen werden ergriffen.

Unzufrieden mit dem Meldeverfahren

Wenn Sie der Meinung sind, dass Ihr Anliegen nicht gemäß dieser Richtlinie behandelt wurde, wenn Sie mit der Nachverfolgung und/oder dem Ergebnis Ihres Berichts nicht zufrieden sind oder wenn Sie sich nicht geschützt fühlen, melden Sie dies bitte über die in dieser Richtlinie beschriebenen Kanäle, einschließlich der SpeakUp®-Linie.

Privatsphäre und Datenschutz

Welche personenbezogenen Daten müssen wir verarbeiten?

Wie oben erklärt, folgt die SpeakUp®-Software einem 'freien Formular'-System, was bedeutet, dass es Ihnen als Benutzer überlassen ist, Ihren Namen und/oder andere persönliche Daten offenzulegen oder uns stattdessen anonym über die SpeakUp®-Linie zu kontaktieren.

Anonyme Meldungen

Wenn Sie sich für eine anonyme Meldung entscheiden, haben wir keinen Zugriff auf Ihre Daten. In diesem Fall implementiert die Software eine Anonymisierungstechnik, die Ihre Identifizierung nicht mehr ermöglicht. Der Software-Anbieter darf uns Ihre persönlichen Daten niemals weitergeben (wie z. B. IP-Adresse oder andere technische Daten). Es besteht eine vertragliche Verpflichtung, diese Informationen nicht preiszugeben.

Nicht-Anonyme Meldungen

Wenn Sie Ihren Namen oder andere Details bei der Meldung teilen möchten, können Sie dies tun. In diesen Fällen können die von uns verarbeiteten Daten Name, Adresse, Geschlecht, Funktion, Mitarbeiternummer, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Nationalität, Merkmale des gemeldeten Vorfalls, Meldeinformationen, Tondateien sowie IP-Adresse und andere technische Daten umfassen. Es sei darauf hingewiesen, dass ein Bericht auch personenbezogene Daten von Personen enthalten kann, die Gegenstand eines Anliegens sind oder in irgendeiner Weise damit verbunden sind. In diesem Fall können einige der oben genannten Informationen im System enthalten sein und vom SpeakUp®-Office innerhalb unseres Unternehmens bewertet werden. Wir stellen sicher, dass wir diese personenbezogenen Daten unter angemessenen Sicherheitsvorkehrungen verarbeiten, wie in dieser Richtlinie beschrieben.

Warum müssen wir personenbezogene Daten verarbeiten und was sind die rechtlichen Grundlagen dafür?

Um ein Fehlverhalten ordnungsgemäß zu untersuchen, zu behandeln und zu lösen, benötigen wir möglicherweise Zugang zu personenbezogenen Daten. Unsere Organisation hat ein berechtigtes Interesse daran, die notwendigen Überprüfungen durchzuführen, um Verstöße oder mögliche Verstöße gegen unionsrechtliche und/oder unsere internen Vorschriften zu erkennen und zu verhindern. Egal, ob Sie ein nicht-anonymer Berichtstatter, ein Beschuldigter oder anderweitig in eine Untersuchung involviert sind, alle Ihre personenbezogenen Daten werden vertraulich behandelt, und Informationen werden nur mit einer begrenzten Anzahl von Personen streng nach dem Prinzip des Need-to-know geteilt.

Wer hat Zugriff auf Deine persönlichen Daten?

Die SpeakUp®-Software wird vom unabhängigen Anbieter People Intouch BV bereitgestellt, der nur Zugriff auf Ihre Daten hat, um ausschließlich die technischen Funktionen der SpeakUp®-Plattform bereitzustellen, jedoch keinesfalls Ihre personenbezogenen Daten für andere Zwecke verarbeitet. Bei anonymen Berichten wird der Anbieter entsprechende Anonymisierungstechniken implementieren, und in keinem Fall werden persönliche Daten an uns weitergegeben.

Auf interner Ebene hat das SpeakUp®-Office Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, wenn ein nicht-anonymer Bericht erstattet wird oder Sie in einem Bericht als Beschuldigter oder auf andere Weise enthalten sind. Das SpeakUp®-Office besteht aus qualifizierten Fachleuten unseres Unternehmens und/oder einem externen unabhängigen Berater, der die Vertraulichkeit der erhaltenen Informationen gewährleistet. Persönliche Daten werden nur außerhalb dieser Gruppe geteilt, wenn dies als Teil einer Untersuchung unerlässlich ist, und dies erfolgt streng nach dem Prinzip des Need-to-know.

Wenn ein externer unabhängiger Berater Teil des SpeakUp®-Office ist, verarbeitet der Berater Ihre personenbezogenen Daten gemäß unseren Anweisungen, und der Berater verpflichtet sich, die in einem Bericht enthaltenen Informationen ausschließlich für solide, vertrauliche und präzise Tatsachenermittlungen im Zusammenhang mit einem Bericht zu verwenden.

Abgesehen davon können die Fakten, die einen strafrechtlichen oder verwaltungsrechtlichen Verstoß darstellen, einschließlich personenbezogener

Daten, an die Sicherheitskräfte und -behörden, die Staatsanwaltschaft, Gerichte oder andere öffentliche Behörden mit Zuständigkeit in Bezug auf die Art der vorgelegten Kommunikation weitergegeben werden.

Für wie lang werden Deine persönliche Daten gespeichert?

Die Daten werden im SpeakUp®-System für die Zeit aufbewahrt, die erforderlich ist, um zu entscheiden, ob eine Untersuchung eingeleitet werden soll, was maximal drei Monate ab der Registrierung der Mitteilung/Beschwerde dauern kann. Nach drei Monaten werden die Daten im System gelöscht, und wir behalten sie nur, wenn dies erforderlich ist, um Beweise für den Betrieb des Kanals zu hinterlassen, in welchem Fall sie anonymisiert werden. Die Daten können auch in den internen Systemen unseres Unternehmens gespeichert werden. Darüber hinaus werden die Daten innerhalb unseres Unternehmenssystems gespeichert, wenn wir personenbezogene Daten über einen Zeitraum länger als die oben genannten drei Monate verarbeiten müssen, um die Untersuchung fortzusetzen oder weil beschlossen wird, rechtliche Schritte einzuleiten. In diesem Fall hat unser Unternehmen technische Sicherheitsmaßnahmen implementiert, um personenbezogene Daten im Zusammenhang mit Berichten zu schützen. Diese Maßnahmen schützen personenbezogene Daten davor, manipuliert, verloren, zerstört oder von unbefugten Personen abgerufen zu werden. Es gibt auch organisatorische Maßnahmen zum Schutz personenbezogener Daten in Bezug auf einen Bericht. Alle Personen, die bei der Bearbeitung von Nachrichten involviert sind, werden in Fragen der Informationssicherheit und des Datenschutzes geschult. Nachrichten/Beschwerden, die nicht bearbeitet wurden, werden anonym im System aufbewahrt.

Wo werden die Informationen gespeichert?

Als SaaS-Lösung bietet das SpeakUp®-System auch Hosting-Services an. Ihre personenbezogenen Daten werden in Rechenzentren in der EU, genauer gesagt in Paris und Frankfurt, gehostet, sodass keine internationalen Datenübertragungen erfolgen. Wenn wir Berichte oder personenbezogene Daten in unserer eigenen Unternehmensumgebung verarbeiten müssen, werden die Daten ebenfalls innerhalb der EU gehostet, und es erfolgen ebenfalls keine internationalen Datenübertragungen.

Welche Rechte hast Du?

Betroffene Personen können ihre Rechte auf Zugang, Berichtigung, Löschung, Übertragbarkeit und Einschränkung der Verarbeitung in Bezug auf ihre personenbezogenen Daten ausüben, indem sie die Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten (DPO) nutzen. Betroffene Personen haben auch das Recht, Beschwerden über die Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten bei der Aufsichtsbehörde für den Datenschutz in ihrem Wohnsitzland einzureichen.

Hast Du noch zusätzliche Fragen?

Zögern Sie nicht, die Hero Group unter der E-Mail-Adresse hrinternational@hero.ch oder Ihren lokalen HR-Leiter für weitere Informationen oder Fragen zu kontaktieren.